

Plastik vermeiden im Badezimmer

Auch bei Kosmetikartikel und Co. muss eine Veränderung her!



Gerade bei den Kosmetikartikeln gibt es sehr viele Produkte auf dem Markt... alle schön Verpackt! Brauchen wir sie wirklich? Ich wollte etwas ändern: weniger Produkte; Produkte die für mich und meine Haut gut sind und mit weniger Verpackung und Plastik!

Manche Dinge waren sehr leicht zu ändern. Statt Kunststoffnagelbürsten verwenden wir Holznagelbürsten und statt Wattestäbchen mit Plastikgriff haben wir welche mit Papiergriff und Baumwollwatte. Die Einwegrasierer waren schnell von einem Edelstahlrasierer ausgetauscht und die Seife kaufe ich im Karton verpackt.

Der nächste Gedanke war das Duschgel, das Haarshampoo und die Cremen. Statt des Duschgels verwende ich einfach die Seife, die ich ja ohnehin zum Händewaschen im Badezimmer stehen habe - warum auch so viele verschiedene Dinge kaufen und benützen? Zum Haare waschen fand ich auch relativ schnell die verschiedenen, in Karton abgepackten Haarseifen, die es gibt - und ich muss sagen, das Haare waschen mit diesen Seifen funktioniert recht gut! Statt der vielen Cremen habe ich mir Olivenöl in ein kleines Fläschchen abgefüllt und ins Badezimmer zum Einschmieren gestellt. Ich verwende es jedoch nur sehr selten, da ich merke es funktioniert auch ohne die viele "Schmiererei" :)

Bei den Zahnbürsten und bei der Zahnpasta war es schon etwas schwieriger. Zahnbürsten habe ich einige durchprobiert. Von der Bambuszahnbürste angefangen zu den Zahnbürsten, bei denen man nur den Kopf austauschen muss, und somit Plastik spart bis hin zu Zahnbürsten, die aus natürlichen Rohstoffen gefertigt sind. Auch bei diesen ist der Kopf austauschbar und die "Nachfüller" werden im Karton verkauft. Bei dieser letzten Variante bin ich vorerst mal geblieben.

Die Zahnpasta war für mich die größte Herausforderung. Von den Zahntabletten, die angeboten werden, bin ich nicht ganz überzeugt. Die Idee finde ich gut, aber bei den Inhaltsstoffen bin ich nicht ganz zufrieden. Nun habe ich einen großen Papiersack Calciumcarbonat bestellt, und versuche mir die Zahncreme selbst herzustellen. Wie der Versuch glückt, berichte ich gerne!

So gibt es immer etwas zu Überlegen und neu Auszuprobieren!

Man muss ja nicht alles auf einmal ändern. Es ist gut sich Gedanken darüber zu machen, ob man wirklich alles braucht, was man kauft und dann zu Hause stehen hat. Oder ob man nicht so manches weglassen kann, oder durch eine gesündere und umweltfreundlichere Alternative ersetzen kann.

Tipp:

Die meisten Produkte kaufe ich in den Bio-Geschäfte die es in Salzburg gibt, einige auch bei:

Waschbär Versand: www.waschbaer.at

P.S.: Auch bei dm habe ich nun schon in Karton verpackte Naturkosmetik - Haarseifen entdeckt.